

## Infos zu den Gottesdiensten etc.

Stand: 10.06.2022

Nach wie vor sind wir zur Achtsamkeit im Umgang mit dem Gesundheitsschutz aufgerufen. Zum Pfingstfest wurden dennoch entsprechend der pandemischen Lage sowie der Bestimmungen und Empfehlungen die allgemeinen Regeln zum Gesundheitsschutz im Wesentlichen zurückgenommen.

Der Ordnerdienst ist ausgesetzt. Wir DANKEN HERZLICH den ORDNERINNEN und ORDNERN, die über viele Monate diesen Dienst in großer Treue und Selbstverständlichkeit versehen haben. Diese wertvolle Arbeit hat es uns ermöglicht, in der Pandemie weiter so viele Gottesdienste in unserer Stadtpfarrei zu feiern. Respekt und danke! Bei einem Fest der Ehrenamtlichen am 17. September 2022 soll auch für diesen Dienst ausdrücklich gedankt werden.

Das Weihwasser ist entsprechend den Empfehlungen im Bistum Osnabrück wieder in die Weihwasserbecken in den Eingangsbereichen der Kirche zurückgekehrt. Die Möglichkeit, sich beim Betreten der Kirche die Hände zu desinfizieren, bleibt bestehen. Die Bänke sind wieder freigegeben. Das Tragen der Maske (besonders da, wo wenig Abstand ist) wird wie in anderen Bereichen des öffentlichen

Lebens in die Eigenverantwortung der Gottesdienstbesucherinnen und -besucher gestellt. Die Kollekte soll wieder während der Gabenbereitung stattfinden. Beim Friedensgruß empfehlen wir weiter ein freundliches Lächeln – gerne auch mit den Worten „Der Friede sei mit dir.“ Die Hl. Kommunion wird als Handkommunion gespendet. Die Spendung der Mundkommunion ist am Ende der Reihe ebenfalls möglich.

### Zur Gottesdienstordnung

Montags feiern wir immer um 19.00 Uhr die Hl. Messe in St. Augustinus (statt der Hl. Messe in der Euregio-Klinik). Die Nachmittagsgottesdienste stehen in Verbindung mit den Seniorentreffen. St. Josef (2. + 4. Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr, 1.+ 3.+ 5. Dienstag im Monat, 09.00 Uhr), St. Augustinus entfällt während der Bauphase und St. Elisabeth (2. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr).

Leider sind in der EUREGIO-KLINIK und im Haus St. Marien nach wie vor keine öffentlichen Gottesdienste möglich. Die Gottesdienste werden im Wesentlichen weiterhin „hausintern“ für die PatientInnen bzw. BewohnerInnen gefeiert. Bei stabiler Infektionslage feiern wir nach Absprache mit der Hausleitung vom Haus St. Marien immer am 2. und 4. Dienstag im Monat morgens um 9.00 Uhr die Hl. Messe (anschl. Kommunion in den Wohngemeinschaften unter Einhaltung der Hygieneregeln).

Die Öffnung der Gottesdienste für die gemeindliche Öffentlichkeit ist aus Gründen der einzuhaltenden Abstände leider nicht möglich. Einzelne Angehörige der BewohnerInnen können an den Gottesdiensten teilnehmen. Beachten Sie bitte je nach Inzidenzlage die Zugangsbedingungen für das Haus St. Marien. Über die Gottesdienste in den anderen Pflegeeinrichtungen der Stadt entscheidet jeweils die Haus- und Einrichtungsleitung.

Wir bleiben weiterhin im Gebet verbunden: die wöchentlich neue Telefonandacht wird weitergeführt (Tel: 8 111 095), ebenso wie die kurze ökum. Videoandacht in Kooperation mit den Grafschafter Nachrichten am Sonntag. Außerdem verweisen wir auf die vielfältigen gottesdienstlichen Übertragungen im Internet oder im Fernsehen.



Die Hauskommunion bei älteren und kranken Gemeindemitgliedern sowie die Geburtstagsbesuchen finden unter Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln statt. Das Sakrament der Krankensalbung wird selbstverständlich weiterhin unter den Auflagen des Gesundheitsschutzes gespendet.

## **Gemeindehäuser**

Wir empfehlen die Beachtung der allg. Regelungen zum Gesundheitsschutz:

Handdesinfektion, Abstand, Masken, Lüften, Selbsttests usw.

Für konkrete Veranstaltungen können die Gruppenverantwortlichen darüber hinaus Regeln festsetzen. Es liegt in ihrer Verantwortung, diese an die Teilnehmenden zu kommunizieren. Auf Laufwegen wird das Tragen einer FFP2-Maske empfohlen, wenn nicht ausgeschlossen werden kann, dass noch weitere Gruppen im Hause sind.

Herzlichen Dank für die Beachtung der Regeln zum Wohle aller!